



**Fachbereich/Eigenbetrieb**    **Gesamtleitung der Eigenbetriebe**  
**Werkhof, Stadtgrün und**  
**Friedhöfe**

**Verfasser/in**    Ivona Lukac

**Vorlage Nr.**    271/2023

**Datum**    06.11.2023

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Haagen	öffentlich-Anhörung	28.11.2023	
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Anhörung	28.11.2023	
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Anhörung	29.11.2023	
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	30.11.2023	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	14.12.2023	

### Betreff:

### Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Stadtgrün und Friedhöfe Lörrach

### Anlagen:

Wirtschaftsplan 2024 der Eigenbetriebe Stadtgrün und Friedhöfe Lörrach

### Beschlussvorschlag:

Dem Wirtschaftsplan 2024 wird zugestimmt.

		Euro
<b>1.</b>	<b>Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit</b>	
1.1	Erträgen von	4.773.600
1.2	Aufwendungen von	6.033.200
1.3	einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	-1.259.600

<b>2.</b>	<b>Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit</b>	
	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.132.500
	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.475.500
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-343.000
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.753.300
2.2	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.743.300
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 2.1 und 2.2)	-2.086.300
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.552.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	466.200
2.4	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.086.300
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahrs (Summe aus 2.3 und 2.4)	0
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt	2.203.900
3.2	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt	0,00
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.206.000,00

**Personelle Auswirkungen:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Begründung:**

Der Wirtschaftsplan 2024 sieht geplante Erlöse in Höhe von 4.773.600 Euro und Aufwendungen in Höhe von 6.033.200 Euro vor. Die Differenz von 1.259.600 ergibt sich aus den prognostizierten Jahresfehlbeträgen des Betriebszweige Krematorium in Höhe von 401.300 Euro und des Betriebszweiges Friedhöfe in Höhe von 858.300 Euro. Der Betriebszweig Stadtgrün ist kostendeckend geplant.

Beim Betriebszweig Stadtgrün ergibt sich eine Abweichung gegenüber Vorjahresplan im Aufwand um 217.900 Euro. Grund ist die Erhöhung v. a. bei den Personalkosten 152.700, dem Materialaufwand um 51.000 Euro und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen 14.200 Euro.

Der Jahresfehlbetrag des Betriebszweiges Friedhöfe resultiert zu einem Teil in Höhe von 408.900 Euro aus dem zu bildenden passiven Rechnungsabgrenzungsposten abzüglich der anteiligen Auflösung. Dieser Verlustanteil wird nicht durch den städtischen Haushalt ausgeglichen, da er nur einen buchhalterischen Verlust darstellt und die Einnahmen tatsächlich fließen.

Der diesen Betrag übersteigende Verlust von 449.400 Euro dagegen ist als Verlustausgleich durch den städtischen Haushalt geplant.

Beim Betriebszweig Friedhöfe sind die Erlöse (abzüglich der zu berücksichtigenden Rechnungsabgrenzung) gegenüber dem Vorjahresplan leicht erhöht, um 30.400 Euro. Der Aufwand hat sich allerdings um 23.000 Euro gegenüber dem Vorjahresplan verringert. Beim Betriebszweig Krematorium sind die Erlöse mit 36.600 Euro gegenüber dem Vorjahresplan leicht erhöht.

Trotz der gestiegenen Gehälter beim Personalaufwand (durch die Tarifierhöhung 2024) um 108.600 Euro hat sich der Materialaufwand bei den Gasbezugskosten um 72.000 durch den relativ hohen Ansatz 2023 (Ukraine Krieg) und die neue Strukturierung des Krematoriums verringert. Der Heizkessel wurde erneuert und es sind auch keine größeren Sanierungsarbeiten 2024 eingeplant

Der Wirtschaftsplan 2024 wird nach dem neuen Eigenbetriebsrecht (EigBG vom 17.06.2020 und EigBVO-HGB vom 01.10.2020) erstellt.

Er besteht aus Erfolgsplan, Liquiditätsplan (statt bisher Vermögensplan), der voraussichtlichen Liquiditätsentwicklung und der Darstellung der Investitionsmaßnahmen.

Zum besseren Verständnis wird ein Erläuterungsblatt mitgegeben, das an den bisherigen Erfolgsplan angelehnt ist und woraus die geplanten Beträge pro Buchhaltungskonto ersichtlich sind.

Olaf Andris  
Technischer Leiter Friedhöfe und Krematorium

Steffen Vogel  
Technischer Leiter Stadtgrün

Ivona Lukac  
Sachbearbeiterin